

Niederschrift über die Sitzung Nr. 14-05-2021

des Gemeinderates Griesstätt am Donnerstag, 06. Mai 2021, in der Turnhalle der Schule.

Die Sitzung begann um 18.30 Uhr und endete um 22.15 Uhr.

Anwesend waren 1. Bürgermeister Aßmus und alle Gemeinderatsmitglieder.

Entschuldigt fehlten die Gemeinderatsmitglieder Martin Fuchs, Gerhard Braunen und Martin Hofmeister

Gemeinderatsmitglied Katharina von Sommoggy verließ die Sitzung um 20:30 Uhr.

Anwesend waren außerdem Thomas Mader und als Schriftführer Patrik Kaiser.

Die Sitzung war öffentlich. Die Tagesordnungspunkte 8 bis 18 wurden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

1. Bürgermeister Robert Aßmus eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1. Zustimmung zur Sitzungsniederschrift vom 25.03.2021 und vom 28.01.2021

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzungen vom 25.03.2021 und vom 28.01.2021 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Einladung übersandt.

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.03.2021 wurde vom Gemeinderat mit 12 : 0 Stimmen genehmigt.

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2021 wurde vom Gemeinderat mit 12 : 0 Stimmen genehmigt.

2. Antrag Gemeinderatsmitglied Martin Hofmeister auf Bewirtschaftung aller Wiesen und Äcker, die sich im Eigentum der Gemeinde Griesstätt befinden nach dem Bayerischen Artenschutzgesetz (Vorstellung durch den Referenten für Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten Martin Hofmeister)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben, da das Gemeinderatsmitglied Martin Hofmeister nicht anwesend war.

3. Unterstützung des Grundsatzbeschlusses der Gemeinde Stephanskirchen bzgl. der Verkehrsbelastung auf der Staatsstraße 2359 (Schloßberg - Wasserburg) wegen Mautausweichverkehr und Umleitungsbelastung im Sommer 2021

1. Bürgermeister Aßmus informierte den Gemeinderat, dass ein Grundsatzbeschluss der Gemeinde Stephanskirchen vorliegt und es zu diesem Beschluss am 27.04.2021 eine Videokonferenz zwischen den Bürgermeistern, Vertretern des Straßenbauamts Rosenheim und dem Landtagsabgeordneten Stöttner gab.

Gemeinderatsmitglied Gartner schlug vor, dass man in den Antrag auch die Beschränkung der St 2359 von der B 15 bis zur Einfahrt in die St 2079 auf max. 7,5 T mit aufnehmen sollte.

Der Gemeinderat beschloss mit 10 : 2 Stimmen den Antrag der Gemeinde Stephanskirchen zu unterstützen.

4. Bauanträge;

a) Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eckerwiese“ zum Bau eines Gartenhäuschens mit Sauna auf dem Grundstück Fl.-Nr. 576/61 der Gemarkung Griesstätt in 83556 Griesstätt, Hans-Brunner-Str. 28

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben mit 12 : 0 Stimmen eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen von Ziffer 1.7 des Bebauungsplanes „Eckerwiese“ für den Bau eines Gartenhäuschens mit Sauna.

b) Abbruch des bestehenden landwirtschaftlichen Wohnhauses und des Stalles, profilgleicher Wiederaufbau mit Einbau von 2 Wohneinheiten auf dem Grundstück Fl.-Nr. 626 der Gemarkung Holzhausen in 83556 Griesstätt, Edenberg 9

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben mit 12 : 0 Stimmen gem. § 35 Abs. 4 Nr. 1 u. 2 Buchstabe a) BauGB das Gemeindliche Einvernehmen.

c) Einbau von zwei Wohnungen in das bestehende landwirtschaftliche Gebäude auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1273 der Gemarkung Griesstätt in 83556 Griesstätt, Kettenham 23

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben mit 12 : 0 Stimmen gem. § 34 BauGB das gemeindliche Einvernehmen.

d) Erweiterung des Abbau- und Rekultivierungsplanes zum Kiesabbau auf dem Grundstück Fl.-Nr. 317 der Gemarkung Holzhausen in 83556 Griesstätt, westlich der St 2359

Der Gemeinderat stimmt mit 12 : 0 Stimmen dem Antrag auf Abtragungsgenehmigung zum Kiesabbau auf dem Grundstück Fl.Nr. 317 der Gemarkung Griesstätt zu.

5. Zuschussanträge

a) Pfarrverband Rott am Inn Zuschuss Reparatur Kirchturmuhre Griesstätt in Höhe von 938,97 €

Der Gemeinderat genehmigte mit 11 : 1 Stimmen den Antrag des Pfarrverbandes Rott am Inn auf Zuschuss für die Reparatur der Kirchturmuhre in Griesstätt in Höhe von 938,97 €.

b) Zuschuss Sanierung Altenhohenau

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben, da die Maßnahmen zur Sanierung in Altenhohenau, bzw. der Zuschussantrag vom Verwaltungsleiter Herr Staber in der nächsten Finanzausschusssitzung vorgestellt wird.

c) Kath. Dorfhelferinnen für das Jahr 2020 in Höhe von 1.090,75 €

Der Gemeinderat genehmigte mit 12 : 0 Stimmen den Zuschussantrag der Kath. Dorfhelferinnen für das Jahr 2020 in Höhe von 1.090,75 €.

6. Vorstellung Badeordnung

Der Gemeinderat beschloss mit 12 : 0 Stimmen die vorgestellte neue Badeordnung für den Kettenhamer Weiher. Die Badeordnung und die Präsentation werden dem Protokoll als Anlage beigelegt.

7. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.03.2021

a) Genehmigung von Rechnungen

- Fällmittel für Kläranlage Preis 2.800 € plus Pfand 150 € und Mehrwertsteuer
- Planungsarbeiten für Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung in Höhe von brutto 3.808,00 €
- EDV-Beratung Rathaus, Schule, Kindergarten für Februar 2021 in Höhe von brutto 4.532,27 €
- Klärschlamm Entsorgung Februar - Mai 2020 in Höhe von brutto 7.873,28 €
- Klärschlamm Entsorgung August - November in Höhe von brutto 6.758,16 €
- Mehrfachgasmessgeräte für die Kläranlage in Höhe von brutto 3.748,50 €
- Luftreinigungsgeräte für die Schule in Höhe von brutto 13.376,89 €

b) Sonstiges

- Beschaffung eines neuen Kompaktraktors in Höhe von brutto 45.954,71 €